www.aidlingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 31
Mittwoch, 31. Juli 2019

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Wechsel im Gemeinderat

Im Rahmen der letzten Sitzung des “alten Gemeinderats” wurden insgesamt sechs ausscheidende Gemeinderäte verabschiedet.

Von links: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Ellen Hemmerich, Gabriele Walter, Sabine Deeg, Christel Walz und Joachim Obenaus. Nicht auf dem Bild ist Susanne Rein (ausführlicher Bericht im Innenteil dieses Nachrichtenblattes).

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des “neuen Gemeinderats” konnte Bürgermeister Fauth acht neu gewählte Gemeinderäte willkommen heißen.

Von links: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Andreas Bauer, Matthias Harr, Elke Anders, Jutta Kühnle, Bozena Smierzchala, Christian Walz, Kai Zweigart und Reinhold Walentin

NOTDIENSTE / SERVICE

Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr).
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 01806 070310**
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notfallrufnummer: 01806 071122

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 3./4. August 2019 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 3./4. August 2019 - hat die **Praxis Dr. Dauner, Hinterweiler Straße 58, Sindelfingen, Tel. 07031/807090** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar **(telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst.**

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- Donnerstag, 1. August 2019
Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen

- Freitag, 2. August 2019
Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg

- Samstag, 3. August 2019
Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen

- Sonntag, 4. August 2019
Schönbuch-Apotheke, Schlossstraße 11, Gültstein

- Montag, 5. August 2019
Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn

- Dienstag, 6. August 2019
Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen

- Mittwoch, 7. August 2019
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Waldbrandgefahr steigt mit jedem Tag – Sicherheitsvorkehrungen notwendig

Grillstellen im Gemeindegebiet Aidlingen gesperrt

Die aktuelle Hitzewelle mit Temperaturen um die 40 Grad hat zu einer erheblichen Waldbrandgefahr geführt. Aus diesem Grund sind ab sofort bis auf Weiteres sämtliche Grillstellen im Gemeindegebiet gesperrt. Das Ordnungsamt bittet eindringlich darum, das Verbot zu beachten und einzuhalten.

Eine Großzahl von Waldbränden wird durch Fahrlässigkeit und Unachtsamkeit verursacht. Allein durch eine Glasscherbe, die wie eine Lupe als Brennpunkt wirkt, können beispielsweise erhebliche Flächenbrände entstehen. Es drohen verheerende Folgen, wie leider die jüngsten Beispiele im Osten Deutschlands zeigen.

Ein Sommerregen alleine kann die Trockenheit der Wiesen und Wälder übrigens nicht ausgleichen. Dafür ist eine viel längere Regenphase mit niedrigeren Temperaturen notwendig.

Abschied aus dem Gemeinderat

Mit der Gemeinderatsitzung am 18. Juli endete faktisch auch die Amtszeit des Gemeinderats. Der neue Gemeinderat, der bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 gewählt wurde, wird zukünftig aus 23 Mitgliedern (5 Ausgleichsmandate) bestehen.

Insgesamt sechs Mitglieder des alten Gemeinderats werden im neuen Gemeinderat nicht mehr vertreten sein. Vier von ihnen hatten sich nicht mehr zur Wahl gestellt und zwei Gemeinderäte wurden nicht mehr wiedergewählt.

Bürgermeister Fauth würdigte die Arbeit, die der Gemeinderat in den vergangenen fünf Jahren geleistet hat, als grundsolide. Vor allem könne man am Ende der Legislaturperiode auf geordnete finanzielle Verhältnisse, eine gut entwickelte öffentliche Infrastruktur sowie auf öffentliche Einrichtungen blicken, die durch ständige Investitionen in ihrer Substanz und Funktion intakt gehalten werden konnten.

In einem Rückblick über das Arbeitsprogramm der vergangenen fünf Jahre machte Bürgermeister Fauth darüber hinaus deutlich, wie vielfältig und umfangreich das Aufgabenspektrum des Gemeinderats ist und welche Aufgaben angepackt und zuende gebracht wurden.

Den ausscheidenden Gemeinderäten dankte Bürgermeister Fauth für die geleistete Arbeit mit den Worten:

„Sie haben sich um die Gemeinde Aidlingen und die Ortsteile und ihrer Einwohner verdient gemacht!“

Folgende Gemeinderäte wurden von Bürgermeister Fauth verabschiedet:

- Christel Walz seit 1999 Mitglied des Gemeinderats und des Ortschaftsrats Deufringen. Die letzten zehn Jahre Ortsvorsteherin von Deufringen.
- Susanne Rein war seit 2004, also 15 Jahre lang, Gemeinderätin.
- Gabriele Walter ist 2006 in den Gemeinderat nachgerückt. Sie war 13 Jahre lang Gemeinderätin und zuletzt 3. stellvertretende Bürgermeisterin.
- Joachim Obenaus war eine Amtszeit lang seit 2014 Mitglied des Gemeinderats.
- Ellen Hemmerich ist erst 2018 in den Gemeinderat nachgerückt.
- Sabine Deeg. Auch sie ist während der letzten Amtszeit für ihren Vater Jürgen Deeg in den Gemeinderat nachgerückt. Sie war zwei Jahre lang Gemeinderätin.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in der jetzt gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Gemeinde Aidlingen am 18.07.2019 folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 24.07.2014 beschlossen:

§ 1

§ 4 Abs. 2 erhält folgende Neufassung:

(2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und
  2.1 der Verwaltungsausschuss aus 12 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats
  2.2 der Technische Ausschuss aus 11 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jetzt gültigen Fassung gilt die Satzung - sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Bürgermeisteramt Aidlingen

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 18.07.2019

1. Bürgerfragestunde

Aus der Mitte der Zuhörer wurden keine Fragen an den Bürgermeister gestellt.

2. Gemeinderatswahl 2019

- Feststellung von Hinderungsgründen

Das Landratsamt Böblingen hat mit Bescheid vom 24.06.2019 mitgeteilt, dass gegen die Wahl der Gemeinderäte vom 26.05.2019 kein Einspruch erhoben wurde. Ferner wurden auch keine Wahlanfechtungsgründe festgestellt. Damit ist die Wahl gültig.

Nach § 29 der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat vor Zusammentreten des neuen Gemeinderats festzustellen, ob Hinderungsgründe bei einzelnen Gemeinderäten gegen den Eintritt in den Gemeinderat vorliegen.

Die entsprechenden Hinderungsgründe sind in § 29 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg geregelt. Der Text des § 29 lag dem Gemeinderat vor.

Bei keinem der gewählten Gemeinderäte liegt ein Hinderungsgrund vor.

3. Änderung der Hauptsatzung

Nach dem Ergebnis der Kommunalwahl vom 26. Mai 2019 wird der Gemeinderat zukünftig insgesamt 23 Mitglieder haben.

Nach den bisherigen Gepflogenheiten soll auch in Zukunft jeder Gemeinderat einen Sitz in einem beschließenden Ausschuss erhalten. Aus diesem Grund ist eine Änderung der Hauptsatzung notwendig, da dort geregelt ist, aus wie vielen Mitgliedern sich die Ausschüsse zusammensetzen.

Der Technische Ausschuss soll zukünftig elf Mitglieder und der Verwaltungsausschuss zwölf Mitglieder haben.

Hierauf einigte sich der Ältestenrat in seiner Sitzung vom 27.06.2019.

Der Gemeinderat beschloss die Änderungen der Hauptsatzung einstimmig. Diese ist an anderer Stelle dieses Nachrichtenblattes veröffentlicht.

4. Bauprojekt „Sozialer Wohnungsbau“

- Bauvergabe

Die Gemeinde Aidlingen hat die Absicht, am Ortseingang der K 1063 (von Grafenau kommend), zwei Wohngebäude zu erstellen. Der Gemeinderat hat am 17.01.2019 bereits die entsprechende Planung gebilligt und die Firma Wochner Fertigbau GmbH beauftragt, das Baugesuch zu fertigen.

Die beiden baugleichen Gebäude in dreigeschossiger Bauweise werden zum Zwecke der sozialen Nutzung (Sozialer Wohnungsbau) für Menschen mit Wohnberechtigungsschein sowie der Anschlussunterbringung für Flüchtlinge erstellt.

Insgesamt sollen 18 Wohnungen mit Ein-, Zwei- und Dreizimmerwohnungen und einer Gesamtwohnfläche von ca. 1.280 m² gebaut werden.

Parallel dazu wurde der Bebauungsplan „Östlich der K 1063“ entwickelt, der am 27. Juni 2019 als Satzung beschlossen wurde. Ferner erfolgte begleitend dazu auch die Erschließungsplanung.

Das Bauvorhaben wurde öffentlich ausgeschrieben. Es ist allerdings nur ein Angebot (Firma Wochner, Fertigbau GmbH) eingegangen.

Kostenentwicklung nach der Kostenberechnung:
Im Bereich des Hochbaus sind die Preise in etwa gleich geblieben.

Im Bereich des Tiefbaus kam es jedoch zu wesentlichen Preiserhöhungen. Die Ursache dieser Preiserhöhungen liegt vor allem in Auflagen, die die Wasserwirtschaftsbehörde gemacht hat, da das Bauvorhaben in der Wasserschutzzone II liegt (z.B. besondere Materialien, die beim Bauen in der Wasserschutzzone vorgeschrieben werden oder auch das Ableiten des Oberflächenwassers mittels eines ca. 500 Meter langen Kanals).

Die Submission der Bauausschreibung hat folgendes Ergebnis gebracht:

Submissionsergebnis: 4.927.671,12 €

Sondervorschlag:
Getrennte Vergabe von Los 1 und 2
(Einsparung: 122.551,30 €),
durch Wegfall des Zuschlags für den Generalunternehmer

Los 1 Fa. Wochner, Dormettingen	3.691.606,03 €
Los 2 Fa. Wiesmüller, Böblingen	1.113.513,79 €
Neuer Gesamtpreis:	4.805.119,82 €

Weitere Einsparmöglichkeit:
Ausführung der Nebengebäude in Leichtbauweise.
(Einsparung: 36.698,28 €)
Neuer Gesamtpreis: 4.768.421,54 €

Im Haushaltsplan 2019 wurden Baukosten mit 4.000.000 Euro eingeplant, verteilt auf die Jahre 2019 mit 2.500.000 Euro und 2020 mit 1.500.000 Euro. An Zuschüssen wurden insgesamt 1.600.000 Euro veranschlagt, verteilt auf die Jahre 2019 mit 600.000 Euro und 2020 mit 1.000.000 Euro. Die tatsächlichen Baukosten liegen zwischenzeitlich bei rund 5.000.000 Euro.

Was den Zuschuss betrifft, ist zu beachten, dass die Zuschussgewährung einem so genannten Faktorsystem unterliegt. Der Faktor zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2019 ergab die vorgenannten 1,6 Mio. Euro. Zurzeit ergibt sich allerdings aufgrund einer Faktoränderung ein Zuschuss mit lediglich rund 1,2 Mio. Euro, so dass die ungedeckten Kosten bei 3,8 Mio. Euro liegen würden. Wie oft und ob sich der Faktor nochmals zu unseren Gunsten oder Ungunsten ändert, kann nicht vorhergesagt werden.

Aufgrund der vielen geplanten Maßnahmen innerhalb der nächsten Jahre können die 3,8 Mio. Euro nur mittels einer Darlehensaufnahme finanziert werden. Sofern die Gemeinde die Belegungsbindung (Vermietung der Wohnung nur an Personen mit einem Wohnberechtigungsschein) und die Mietpreisbindung (Miete wird im Förderbescheid festgesetzt und kann nicht ohne weiteres erhöht werden) über die gesamte Darlehenslaufzeit einhält, gewährt die L-Bank das Darlehen bei einer 30-jährigen Laufzeit mit einem jährlichen Festzins von 1,52 % über die gesamte Laufzeit. Die jährliche Tilgungsrate mit 2,633 % läge bei rund 100.000 Euro.

Die ortsübliche Vergleichsmiete liegt bei 11,26 Euro/m². Hiervon sind im Sinne der Förderung i.d.R. 33% abzuziehen, was zu einer mit 7,54 Euro/m² ansetzbaren Miete führt. Demnach ergeben sich bei Vollbelegung jährliche Mieteinnahmen mit rund 114.000 Euro. Die jährliche Abschreibung läge bei rund 100.000 Euro.

Alternativ zum Zuschuss könnte die Gemeinde auch das zinsfreie Förderdarlehen der L-Bank in Anspruch nehmen. Hierbei könnte ein Anteil der Gesamtkosten mit rund 3,6 Mio. Euro als zinsfreies Darlehen mit einer jährlichen Tilgungsrate mit 108.000 Euro (3 %) oder mit 144.000 Euro (4 %) aufgenommen werden. Bei dieser Finanzierung wären 20 % Eigenanteil abzüglich den Grundstücks- und Nebenkosten mit rund 500.000 Euro, demnach rund 500.000 Euro aus Eigenmitteln aufzubringen. Die restlichen 900.000 Euro wären mit einem Kapitalmarktdarlehen zu den im dritten Absatz genannten Bedingungen zu finanzieren.

Bei der anschließenden Diskussion vertraten mehrere Gemeinderäte die Auffassung, dass die mögliche Einsparung bei den Nebengebäuden nicht umgesetzt werden soll, da die massiven Gebäude gegenüber der Leichtbauweise wesentlich haltbarer sind und dadurch auf Dauer auch günstiger.

Ferner wurden Fragen zur Finanzierung gestellt. Der Kämmerer erläuterte, dass der Faktor, aus dem der Zuschuss berechnet wird, nicht von der Gemeinde beeinflussbar ist und der Faktor angewandt wird, der bei Bearbeitung des Antrags gilt.

Das zinsfreie Förderdarlehen, wie im Vortrag dargestellt, soll nach Aussage des Kämmerers keine Anwendung finden. Dies wurde eigentlich schon bei der Haushaltsberatung und Bereitstellung der Mittel entschieden.

Der Gemeinderat vergab die Arbeiten in 2 Losen an die Fa. Wochner GmbH & Co. KG, Dormettingen, zum Preis von 3.691.606,03 € und die Fa. Wiesmüller, Böblingen, zum Preis von 1.113.513,79 €.

5. Kanalsanierungsprogramm 2019
- Vergabe der Arbeiten
a) Inspektion
b) Sanierung

a) Die Gemeinden in Baden-Württemberg sind gemäß der Eigenkontrollverordnung verpflichtet, den Zustand ihres Kanalnetzes zu erfassen und hinsichtlich der im Kanal vorhandenen Schäden zu bewerten. Hierfür soll das gesamte Gemeindegebiet befahren werden, d.h. alle Haupthaltungen und Schächte.

Insgesamt hat das Kanalnetz in Aidlingen eine Gesamtlänge von ca. 55 km mit ca. 2.200 Schächten. Hiervon sollen ab August ca. 8 km Kanal und 229 Schächte befahren werden.

Gemäß der Eigenkontrollverordnung müssen die Kanäle in einem 10 bis 15-jährigen Rhythmus inspiziert werden. Mit diesen Inspektionen wird überprüft, ob die Kanalisation noch den allgemeinen anerkannten Regeln der Technik entspricht

Für die Gemeinde Aidlingen wurde im Juni dieses Jahres eine öffentliche Ausschreibung ohne Lose durchgeführt.

Insgesamt gingen 4 Angebote ein. Günstigste Bieterin ist die Fa. Kanal Kirn GmbH aus Rottenburg mit einer Angebotssumme von 46.781,28 €.

Die Arbeiten wurden an die Fa. Kirn vergeben.
b) Das Kanalsanierungsprogramm 2019 wurde in einer öffentlichen Sitzung dem Gemeinderat vorgestellt.

Die Arbeiten zur Durchführung von Sanierungsmaßnahmen wurden beschränkt ausgeschrieben.

Für 2019 sind noch nicht sanierte Haltungen in Aidlingen und den Ortsteilen Dachtel, Deufringen und Lehenweiler zur Kanalsanierung vorgesehen. Es werden Haltungen mit der Schadensklasse 0 und 1 saniert.

Insgesamt werden im gesamten Gemeindegebiet 12 Haltungen mit ca. 370 m repariert und 10 Haltungen ca. 270 m renoviert sowie 16 Schächte repariert und 3 Schächte renoviert.

Es gingen insgesamt 5 Angebote ein. Günstigste Bieterin ist die Fa. Boger Kanalsanierung GmbH aus Wurmberg mit einer Angebotssumme von 149.193,16 €.

Die Arbeiten wurden an die Fa. Boger vergeben.

6. Kindergärten
- Anpassung der Kindergartengebühren
Bevor die Kindergartengebühren festgesetzt werden, wird in der Regel die Empfehlung der kirchlichen und kommunalen Spitzenverbände abgewartet. Entsprechend der aktuellen Empfehlung sollen die Gebühren um 3 % angehoben werden. Es wird ein Kostendeckungsgrad durch die Elternbeiträge von 20 % angestrebt. Unter Bezugnahme auf die Werte 2018 liegt dieser Kostendeckungsgrad in Aidlingen bei durchschnittlich 17 %. Die monatliche Essenpauschale für das Mittagessen soll von 50,00 Euro auf 55,00 Euro angehoben werden.

Ohne angemessene Anhebung der Kindergartengebühren wird sich die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben immer weiter öffnen. Dies ist mit Blick auf den Haushaltsausgleich, der in den kommenden Jahren ohnehin schwieriger wird, nicht vertretbar. In diesem Sinn und mit Blick auf die Empfehlung der Spitzenverbände sollten die Kindergartengebühren im Prinzip höher festgelegt werden.

Die neuen Werte lagen dem Gemeinderat in Form einer Tabelle vor.

Nach einer kurzen Aussprache wurde die Satzungsänderung mehrheitlich beschlossen. Die Satzungsänderung ist an anderer Stelle dieses Nachrichtenblattes veröffentlicht.

7. Erneuerung des Kunstrasens am Kleinspielfeld Vogelherdle
- Vergabe der Arbeiten
Vor Eintritt in die Beratung teilte Bürgermeister Fauth mit, dass dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abgesetzt wird.

Zurzeit sind die Kunstrasenplätze wegen der Mikroplastikproblematik landauf landab im Gespräch. Der Aidlinger Platz ist hiervon nicht betroffen, da er mit Sand befüllt ist. Trotzdem hat der Württembergische Landessportbund, mit dem die Verwaltung Rücksprache gehalten hat, empfohlen, zum jetzigen Zeitpunkt die Sanierung nicht durchzuführen. Im Moment werden neue Bodenbeläge erforscht, so dass es in Kürze eventuell ganz neue Produkte gibt. Die Erneuerung des Kleinspielfeldes verzögert sich dadurch um ca. 1 Jahr. Von der Verwaltung wurde zugesagt, dass der Platz in einen ordentlichen Zustand versetzt wird, so dass keine Unfallgefahr bei Benutzung besteht.

8. Brandschutztechnische Sanierung am „Haus am Zehnthof“
- Vergabe der Arbeiten
Durch eine Inspektion im Gebäude „Haus am Zehnthof“ wurden in den Lüftungskomponenten und den zugehörigen Brandschutzeinrichtungen Mängel festgestellt.

Dabei müssen Medienabschottungen nach Zulassung sowie lüftungstechnische Durchquerungen abgetrennt und mit Brandschutzklappen versehen werden. Weiterhin sind zusätzlich noch Kabelabschottungen und Überströmklappen in verschiedenen Räumen einzubauen.

Dadurch soll ein übergreifen eines Feuers in den nächsten Raum bzw. der Durchzug von Rauch verhindert werden.

Das Ortsbauamt hat diese Maßnahme beschränkt an sechs Firmen ausgeschrieben. Eine Firma hat ein Angebot abgegeben, die anderen angeschriebenen Firmen konnten aus Kapazitätsgründen kein Angebot vorlegen.

Die notwendigen Mittel sind im Haushalt 2019 finanziert.

Die Arbeiten wurden an die Fa. rlt projekt ltd. zur Angebotssumme von 37.310,94 € vergeben.

9. Verabschiedung ausscheidender Gemeinderäte und Ehrung langjähriger Gemeinderäte
Vor der Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder wurden langjährige Gemeinderatsmitglieder vom Gemeindetag Baden-Württemberg geehrt:

Für 10 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat:
- Bernd Vetter
- Ralf Beicht
- Bernd Schaible

Für 20 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat:
- Christel Walz
- Ulrich Eisenhardt
- Dr. Martin Schimmer

Für 30 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat:
- Thomas Rott
- Frank Hagel

Anschließend verabschiedete Bürgermeister Fauth die sechs ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder, die entweder nicht mehr angetreten sind oder zu wenige Stimmen bekamen.

Dies sind:
- Sabine Deeg
- Ellen Hemmerich
- Joachim Obenaus
- Gabriele Walter
- Susanne Rein
- Christel Walz

Bürgermeister Fauth ließ bei allen ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedern deren kommunalpolitischen Werdegang kurz Revue passieren und bedankte sich bei ihnen für die geleistete Arbeit.

10. Bekanntgaben/Verschiedenes
Eine Gemeinderätin sprach ihren Dank an den Landkreis Böblingen aus, der die Betonwände der Aidbrücke an der K 1067 Richtung Gärtringen für Graffiti-Sprayer zur Verfügung gestellt hat.

Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Gemeinderat mit der Vergabe der Bauplätze im Gebiet „Mönchhalde“ und einer Erbangelegenheit.

Sperrung Sonnenberghallenparkplatz am 05.08.

Am Montag, 05.08.2019 finden auf dem Sonnenberghallenparkplatz von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr Markierungsarbeiten statt. Deshalb ist an diesem Tag das Parken auf dem Sonnenberghallenparkplatz nicht möglich. Alle dort parkenden Fahrzeuge müssen am 05.08. vor 07:00 Uhr entfernt sein, damit die Markierungsarbeiten durchgeführt werden können. Entsprechende Haltverbote werden rechtzeitig aufgestellt.

Sie dürfen Ihre Fahrzeuge am 05.08. ausnahmsweise auf dem direkt danebenliegenden Verkehrsübungsplatz parken.

Wir danken allen Betroffenen für das Verständnis.

Im Zuge der Markierungsarbeiten wird auf dem Sonnenberghallenparkplatz ein separater Schwerbehindertenparkplatz ausgewiesen.

Sperrung der Hinterhagstraße auf Höhe Haus 19 am 31.07.2019

Am 31.07.2019 muss die Hinterhagstraße auf Höhe Haus 19 für einen Zeitraum von maximal 2 Stunden wegen des Einsatzes eines Autokranes voll gesperrt werden.

Wir danken den Anliegern für das Verständnis.

Sperrung der Hanfbergstraße auf Höhe Haus 4 am 31.07.2019

Am 31.07.2019 muss die Hanfbergstraße auf Höhe Haus 4 von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr wegen einer Kranstellung voll gesperrt werden.

Wir danken den Anliegern für das Verständnis.

Baumaßnahme Hennenburg und oberer Wengertweg zwischen Haus 7 und Haus 9

Nachdem sich die Bauarbeiten in der Hennenburg nun schon seit Mai 2019 hinziehen bzw. überwiegend ruhen, möchten wir die Anwohner über den bisherigen Verlauf sowie über den Fortgang informieren.

Es handelt sich um eine Baumaßnahme, die von der ausführenden Baufirma im Auftrag eines Energieversorgers durchgeführt wird. Grund der Baumaßnahme sind Arbeiten an einem Mittelspannungskabel. Damit verbunden sind auch Aufgrabungsarbeiten im Oberen Wengertweg zwischen Haus 7 und Haus 9 sowie auf dem gegenüberliegenden Gehweg.

Ursprünglich war durch die ausführende Baufirma ein Zeitraum von lediglich 10 Tagen für diese Maßnahme angesetzt, nämlich vom 08.05.2019 bis 17.05.2019.

Nach Angaben der Baufirma wird die Baumaßnahme nun fortgesetzt und final am 16.08.2019 beendet sein.

Wir danken den Anwohnern für ihre Geduld bei dieser nun doch schon fast drei Monate dauernden Baumaßnahme.

Lärmbelästigungen am Spielplatz Schafhauser Straße

Erneut wurden uns Beschwerden über abendliche Ruhestörungen auf dem Spielplatz Schafhauser Straße gemeldet, die von Jugendlichen ausgegangen sind.

Wir möchten dies zum Anlass nehmen und die Jugendlichen direkt ansprechen: Natürlich ist es toll, sich abends mit Freunden zu treffen! Bedenkt aber bitte, dass die Spielplätze ausschließlich für Kinder angelegt wurden und keine geeigneten Orte für Jugendliche sind. Wie wäre es, wenn Ihr Euch stattdessen beispielsweise im Jugendzentrum trefft? Unter www.aidlingen.de -> Freizeit & Gäste -> Jugend könnt Ihr Euch über die Angebote informieren.

Satzung zur Änderung der Kindergartensatzung vom 18.07.2013 in der Fassung vom 22.06.2017

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden Württemberg (Gem0), § 6 des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) und §§ 2 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Aidlingen am 18.07.2019 folgende Änderung der Kindergartensatzung vom 18.07.2013 in der Fassung vom 22.06.2017 beschlossen:

Artikel 1
§ 15 wird wie folgt neu gefasst:

§ 15
Gebührenhöhe

(1) U3 Gebühren

Krippen-Gebühren, ausgehend v.d. Empfehlung der Spitzenverbände für VÖ-Zeiten 2019/2020
Stundensatz für weitere Betreuungsstunde 15,50 €/Std.

U3 - Krippe

	VÖ	VÖ+	GT8	GT10
Ein Kind in der Familie	345,00 €	384,00 €	499,50 €	654,00 €
Zwei Kinder in der Familie unter 18 Jahren	276,00 €	307,00 €	400,00 €	523,00 €
Drei Kinder in der Familie unter 18 Jahren	207,00 €	230,00 €	300,00 €	392,50 €
Vier und mehr Kinder in der Familie unter 18 Jahren	138,00 €	154,00 €	200,00 €	262,00 €

(2) Ü3 Gebühren

Kindergarten-Gebühren, ausgehend v.d. Empfehlung der Spitzenverbände für VÖ-Zeiten 2019/2020
Stundensatz für weitere Betreuungsstunde 15,50 €/Std.

Ü3

	VÖ	VÖ+	GT8	GT10
Ein Kind in der Familie	147,00 €	186,00 €	302,00 €	456,00 €
Zwei Kinder in der Familie unter 18 Jahren	117,50 €	149,00 €	242,00 €	365,00 €
Drei Kinder in der Familie unter 18 Jahren	88,00 €	111,00 €	181,00 €	273,50 €
Vier und mehr Kinder in der Familie unter18 Jahren	59,00 €	74,50 €	121,00 €	182,50 €

(3) Die pauschalen Gebühren für das Mittagessen (U3 und Ü3) betragen pro Monat 55,00 €.

(4) Die Zusatzbetreuung U3 und Ü3 (VÖ+, zusätzlich bis zu maximal 0,5 Stunden/Tag, insgesamt somit 6,5 Stunden) ist nur bei VÖ-Betreuung möglich und soweit dies in der jeweiligen Einrichtung angeboten wird.

(5) Schulkindbetreuung Kindergarten Lehenweiler:

	Kinder unter 18 Jahren in der Familie			
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder und mehr
Gebühr pro Betreuungsstunde	2,30 €	1,82 €	1,36 €	0,91 €

(6) Gebühren für die Kleinkindbetreuung im Rahmen von TAKKI (Tagespflege für Kleinkinder).

Die TAKKI-Gebühren werden auf Basis der U3-VÖ Gebühren (§ 15 Abs. 1, Kinder unter drei Jahren, verlängerte Öffnungszeiten, 30 Stunden/Woche) berechnet. Bei mehr als 30 Betreuungsstunden pro Woche wird die Gebühr pro Wochenstunde um den Stundensatz für weitere Betreuungsstunden laut Gebührentabelle erhöht. Bei weniger als 30 Betreuungsstunden pro Woche wird die Gebühr durch 30 Stunden dividiert und anschließend mit der tatsächlichen Wochenstundenzahl multipliziert.

Artikel 2
§ 18 wird wie folgt neu gefasst:

§ 18
Inkrafttreten

Die Satzungsänderung tritt ab dem 01.09.2019 in Kraft.

Aidlingen, den 18.07.2019

Bürgermeister
gez. Fauth

Ortschaftsverwaltung Deufringen

Bericht zur Sitzung des Ortschaftsrats Deufringen vom 17.07.2019

1. Verpflichtung der neu gewählten Ortschaftsräte

Ortsvorsteherin Walz begrüßt Herrn Bürgermeister Fauth und alle gewählten Ortschaftsrätinnen und -räte zu dieser ersten konstituierenden Sitzung des neuen Ortschaftsrates, verbunden mit ihrem Glückwunsch und den besten Wünschen auf eine erfolgreiche, konstruktive und auch kompromissbereite Zeit. Nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung § 30 führt der bisherige Ortsvorsteher bis zur Ernennung des neuen Ortschaftsrates und des Ortsvorstehers die Geschäfte weiter.

In den Ortschaftsrat Deufringen wurden am 26.05.2019 gewählt:
- Eberhard Breitling
- Jannik Breitling
- Ann-Kathrin Flik
- Thilo Gerke
- Birgit Groß
- Frank Kalmbach
- Sebastian Klasen
- Jutta Kühnle
- Bernd Vetter
- Christian Walz

Bürgermeister Fauth gratuliert den Ortschaftsräten zu ihrer Wahl bzw. Wiederwahl und dem ihnen von den Bürgern anvertrauten Mandat. Er erklärt das Ehrenamt, dass der Ortschaftsrat wichtige Aufgaben für die Ortschaft wahrnimmt und verweist auf die von der Gemeindeordnung vorgegebenen Rechte und Pflichten. Nach Vorlesen der Verpflichtungsformel sind die Ortschaftsräte durch Handschlag und Unterschrift sowie Aushändigung einer Urkunde zu ihrem Amt verpflichtet worden.

2. Wahlvorschlag an den Gemeinderat zur Wahl des ehrenamtlichen Ortsvorstehers und seiner Stellvertreter
OV Walz weist auf folgendes hin: Der Ortschaftsrat hat mehrheitlich darüber zu entscheiden, wer dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 22.07.2019 als Ortsvorsteher und dessen Stellvertreter zur Wahl vorgeschlagen wird. Nach kurzer Erläuterung überträgt sie diesen Tagesordnungspunkt auf Bürgermeister Fauth, dieser bitte um Wahlvorschläge.

Frau Jutta Kühnle wird vorgeschlagen, welche auf Nachfrage ihre Bereitschaft erklärt, für das Amt zu kandidieren. Herr Eberhard Breitling wird als weiterer Kandidat vorschlagen, auch er ist bereit, für dieses Amt zu kandidieren

In geheimer Wahl erhält Frau Jutta Kühnle 6 Stimmen und Herr Eberhard Breitling erhält 4 Stimmen. Somit wird dem Gemeinderat **Frau Jutta Kühnle** zur Wahl der Ortsvorsteherin vorgeschlagen.

Für den ersten Stellvertreter der Ortsvorsteherin wird Herr Frank Kalmbach vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit, das Amt zu übernehmen. In geheimer Wahl wird Herr Frank Kalmbach mit 9 Stimmen als erster Stellvertreter gewählt.

Somit wird vom Ortschaftsrat Deufringen Frau **Jutta Kühnle als Ortsvorsteherin** und Herr **Frank Kalmbach als Stellvertreter** der Ortsvorsteherin dem Gemeinderat vorgeschlagen. Der Gemeinderat Aidlingen wird in seiner konstituierenden Sitzung am 22.07.2019 die Wahl vornehmen.

3. Vorberatung der Haushaltsmittelanmeldung für das Haushaltsjahr
- Stichstraße Wengertweg – Instandhaltung
- Alter Friedhof Deufringen – Sanierung der Mauer
- Sanierung/Ausbau für Fußverbindungsweg Aidlinger Straße – Gartenstraße
- Schloss: Malerarbeiten im 1. OG und Gewölbezimmer, Parkettboden Gewölbezimmer
- Instandsetzung Hardtheimer Weg
- Instandsetzung Harthäusle
- Mittel für Hochwasserschutzmaßnahmen
- Mittel für Feldweg Geißhalde (oberer Teil)
- Mittel für Erweiterung Gewerbegebiet
- Mittel für neue Bestuhlung der Aussegnungshalle
- Mittel für Erhaltung/Instandsetzung des Ehrenmals der Gefallenen
- Mittel für die Rathausrenovierung: Ortschaftsverwaltung und Treppenhaus
- Neue Stühle für die Ortsverwaltung
- Beleuchtung des Schlosskellers, nochmals anmelden
- Umgestaltung des Schlossvorplatzes – Planungskosten
- Ausbau des Kurvenbereichs am Harthäusle
- Mittel für Multifunktionsspielfeld
- Bach/Irmweg Neugestaltung – Planungskosten

4. Bekanntgaben und Verschiedenes
Sobald der neue vorläufige Sitzungskalender vorliegt, wird dieser an die Ortschaftsräte rechtzeitig weitergeleitet.

Die verkehrsrechtliche Anordnung in der Aidlinger Straße (Baustelle Mehrfamilienhaus) wurde bis zum 31.10.2019 verlängert. Dadurch muss mit Behinderungen durch Be- und Entladungen gerechnet werden.

Ortsvorsteherin Walz bedankt sich für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit in all den Jahren bei **allen,** die sie in dieser Zeit begleitet haben, und wünscht dem neuen Gremium alles Gute, eine erfolgreiche Zusammenarbeit und gutes Gelingen zum Wohle und Ansehen des Ortsteils Deufringen und der gesamten Gemeinde Aidlingen.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:
• 1 Schlüsselmäppchen

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -
Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

167/2019	Keyboard für Anfänger (54 Tasten)	07056/3283 ab 19 Uhr
175/2019	Sofa, 2- und 3-Sitzer, Rolf Benz	0171-8980884
176/2019	Gefrierkombination	0152-04592772
177/2019	Fahrradhundekorb für Gepäckträger	0173-2345950
178/2019	4 Reifen mit Alu-Felgen für Fiat 500, 185/55R15	07056/3283
179/2019	Freigehege für Meerschweinchen mit Dach	07034/8865
181/2019	1 kleines Trampolin (Durchmesser 1m)	015153804476
182/2019	Waschmaschine, weiß, B: 40 x H:85 x L:60cm	07034/942383
183/2019	Stepper	0176-94123084
184/2019	Holzkohle-Rundgrill, Durchm. 60cm, Höhe 80cm	07056/3783
185/2019	1,5 bis 2 m³ Muttererde	07056/2373

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag	**15.00 - 18.00 Uhr**
Samstag	**9.00 - 15.00 Uhr**

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Illegale Abfallbeseitigung

Immer mehr Müll wird in der „freien Wildbahn“ entsorgt
Im Landkreis Böblingen werden leider immer mehr Abfälle illegal entsorgt. Es sind nicht nur einzelne in die Landschaft geworfene Mülltüten, sondern immer öfter auch größere Ablagerungen von z. B. Bauschutt, Asbest-Platten oder Elektroschrott. In der Folge verkommen Wälder, Bäche und Wiesen oft zu Privat-Deponien. Menschen, die den Weg zur eigenen Mülltonne oder zu einer der flächendeckend vorhandenen Entsorgungseinrichtungen im Landkreis Böblingen nicht gehen wollen, beseitigen ihren Müll auf Kosten der Umwelt.

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz ist an dieser Stelle eindeutig: Wer Abfälle vorsätzlich oder fahrlässig illegal entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße bis zu 100.000 Euro belangt werden. In besonders schweren Fällen drohen sogar mehrere Jahre Haft.

Leider gelingt es oft nicht, den/die Täter zu ermitteln bzw. zur Rechenschaft zu ziehen. In der Folge müssen sich die Kommunen bzw. der Landkreis um die ordnungsgemäße Entsorgung des Abfalls kümmern. Dies ist nicht nur aufwendig, sondern vor allem kostenintensiv. Kosten, die letztlich die Allgemeinheit trägt. Darum sollten sich Zeugen, die eine illegale Abfallbeseitigung beobachten, auf jeden Fall bei der jeweiligen Kommune und/oder dem zuständigen Polizeirevier melden. Nur so können die echten Verursacher zur Kostentragung herangezogen werden.

Gebührenbescheide mit QR-Code

Vereinfachte Zahlungsweise ab August auch im Amt für Bauen und Gewerbe
Ein weiterer wichtiger Dienstleistungsbereich innerhalb des Landratsamts Böblingen hat die vereinfachte Zahlungsweise über QR-Code eingeführt. Das Amt für Bauen und Gewerbe mit seiner Zuständigkeit als untere Baurechtsbehörde für 18 der 26 Kommunen im Landkreis stellt ab August um. Der QR-Code enthält jeweils die individuellen Informationen des Gebührenbescheides.

„Kundenservice und moderne Lösungen werden in der Landkreisverwaltung groß geschrieben“, betont Landrat Roland Bernhard. Nach dem Amt für Vermessung und Flurneuordnung stellt mit dem Amt für Bauen und Gewerbe der nächste große Bereich um. „Das ist nur einer von vielen weiteren Schritten hin zur digitalen Verwaltung“, so Bernhard. Der Landkreis Böblingen hat bereits 2016 als landesweit erster Landkreis eine komplett papierfreie, digitale Kreistagsarbeit umgesetzt.

Aktuell steht die digitale Einbindung der unterschiedlichen staatlichen Fachbereiche an, die im Rahmen einer Bauleitplanung beteiligt werden - z.B. Wasserwirtschaft, Landwirtschaft oder Naturschutz. Das Amt für Bauen und Gewerbe bildet in diesem Verfahren die koordinierende Stelle. Auch andere umfangreiche Unterlagen, wie die Prüfstatik, werden auf den Prüfstand gestellt. Rechtliche Voraussetzungen und Arbeitsabläufe müssen geprüft und an die sich entwickelnde digitale Struktur angepasst werden. Auch ein Dokumentenmanagementsystem wird Ende des Jahres eingeführt. „Unser Ziel ist, den Städten und Gemeinden, Bauherren und Planern ein komplett digitales Verfahren zur Verfügung zu stellen“, so der Landrat.

Jugendreferat

Jugendcafé Aidlingen

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr
Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr
An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen.

Hier könnt ihr
euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard, Dart, Airhockey und Brettspiele spielen.

Hier gibt es
nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke u. Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort.

Ihr findet uns
in der Buchhaldenstr. 28 in Aidlingen
Telefon: 07034 / 63670
E-Mail: jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de
Internet: www.aidlingen.de - Freizeit & Gäste - Jugend
Schaut doch mal rein, ich freue mich auf euch Jo

Forstrevier

Das Amt für Forsten informiert

Der Eichenprozessionsspinner im Landkreis Böblingen
Der Eichenprozessionsspinner (EPS) ist ein recht unscheinbarer, in Deutschland heimischer Nachtfalter. Seine Raupen leben auf Eichen und bilden während ihrer Entwicklungszeit Brennhaare, die beim Menschen bei Kontakt empfindliche Reizungen auslösen können. Ab dem Frühsommer kann man die Gespinste der Raupen häufig an Eichen entdecken. Aufgrund der trocken-warmen Witterung sind in diesem Jahr im Landkreis Böblingen und auch in Aidlingen verstärkt Raupen und Gespinste des Eichenprozessionsspinners insbesondere an besonnten Eichen zu beobachten.
Die Raupen des Eichenprozessionsspinners entwickeln sich ab ca. Anfang Mai bis Ende Juli. Sie leben praktisch ausschließlich auf Eichen und wandern in den Abendstunden in bis zu meterlangen Prozessionen zu ihren Fraßplätzen in die Kronen der Bäume – daher auch der Name. Für die Bäume und den Wald selbst stellt der EPS keine Gefahr dar. Sehr selten kommen einzelne Bäume zum Absterben.
Ab circa Juni bilden sie sogenannte Spiegelhaare, umgangssprachlich auch Brennhaare genannt, die sehr unangenehme Reizungen der Haut und Atemwege hervorrufen können. Die Brennhaare sind kurze, fast unsichtbare Haare auf dem Rücken der Raupen, die diese bei Gefahr in die Umgebung abgeben. Die Haare können mit dem Wind über weite Strecken vertragen werden. Kommen freie Haut oder Schleimhäute damit in Berührung, können heftige Reaktionen auftreten. Speziell jetzt im Juli ist die Gefährdung am größten. Die Raupen haben die Brennhaare auf dem Rücken und teilweise schon wieder verlassene Gespinstnester sind voll mit den Haaren.
Für uns Menschen kann der EPS zum Problem werden. Insbesondere dann, wenn die Raupen ihre Gespinstnester im innerstädtischen Bereich oder an Erholungsschwerpunkten im Wald haben. Für den Wald gilt der EPS als sogenannte „waldtypische Gefahr“, ebenso wie beispielsweise Zecken, der Fuchsbandwurm oder das Hantavirus. Das heißt, von forstlicher Seite aus wird grundsätzlich nichts dagegen unternommen. Und das nicht nur, weil eine chemische Behandlung mit Blick auf das Insektensterben nicht in Frage kommt. Sondern auch weil die Alternative, das Absaugen der Nester, sehr aufwändig und teuer ist und im gesamten Wald schlichtweg unmöglich ist. Das Amt für Forsten mit allen seinen Forstrevieren im Landkreis Böblingen ist für den Wald zuständig. Nur in besonderen und seltenen Ausnahmefällen wird im Wald etwas gegen die Raupen unternommen. In manchen Fällen und bei akuter Gefährdung an beispielsweise Bänken oder Grillstellen, werden Warnschilder aufgestellt oder diese vorübergehend gesperrt.
Sollten Sie ein Gespinstnest oder gar eine Prozession der Raupen entdecken so berühren sie diese auf keinen Fall, halten Sie Abstand und bleiben Sie auf den Wegen. Auch das Herumstochern mit Stöcken in den Nestern sollte unterbleiben, da hierdurch Brennhaare in der Luft verteilt werden.

Ortsbücherei

Sommerferienprogramm
Am Mittwoch, 31. Juli, bekommen wir im Rahmen des Sommerferienprogramms wieder Hilfe von einigen Nachwuchsbibliothekaren. Die freuen sich bestimmt über viel Arbeit ... also schauen Sie doch mal wieder in der Bücherei vorbei! Die Bücherei ist mittwochs von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Verlängerte Leihfrist für DVDs
Wer in der KW 32 bei uns DVDs ausleiht, bekommt diese für drei anstatt für eine Woche ausgeliehen. Das lohnt sich doch mal richtig! Unser Bestand ist mittlerweile auf 264 Filme angewachsen - da ist für jeden Geschmack etwas dabei. Sachfilme haben wir auch einige im Bestand, diese kosten übrigens auch keine Leihgebühr und haben sowieso eine längere Leihfrist.

Wir machen Urlaub
Von Montag, 12. August, bis Freitag, 23. August, bleibt die Ortsbücherei geschlossen. Ab Montag, 26.8., sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Während der gesamten Sommerferien können Sie über LISSY nicht nur Bücher und Hörbücher, sondern auch CDs, Zeitschriften, Spiele und tonies verlängern. Was uns anbelangt, können Sie also ganz beruhigt in den Urlaub fahren. Und die OnlinebibliothekBB bleibt natürlich weiterhin rund um die Uhr geöffnet!

Kindergärten

Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel
Dinotag bei den Waldwichteln ...

Im Monat Juli gab es bei uns noch einmal einen Thementag. Dieses Mal drehte sich alles rund um „Dinosaurier“. Bei einer Abfrage im Morgenkreis kam neben Pferden und Containerschiffen u. a. auch dieser Punkt auf die Themen-Wunsch-Liste. Und Lilia entschied sich aus all den Vorschlägen für das Thema „Dinos“. An diesem Tag erfuhren wir zuerst einmal einiges Wissenswertes über diese urzeitlichen Tiere und

WICHTIGE RUFNUMMERN & ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus

Rathaus Aidlingen	Tel. 07034 125-0
Internet-Adresse: www.aidlingen.de	Fax 07034 125-55
Montag - Freitag jeweils von	8.30 - 11.30 Uhr
Montag und Dienstag jeweils von	13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch- und Freitagnachmittag geschlossen.

Bürgermeister Fauth

Jederzeit nach Vereinbarung - Herzliche Einladung!

Bürgeramt:	Fax 07034 125-50
Montag und Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Rathaus Deufringen	Tel. 07056 1284
Ortsvorsteherin Walz	
Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr
Rathaus Dachtel	Tel. 07056 2435
Ortsvorsteher Eisenhardt	
Donnerstag	17.30 - 18.30 Uhr

Schulen

Buchhaldenschule, Fax 653749	07034 4892
Schallenbergschule, Fax 4702	07056 2414
Sonnenbergschule mit Halle, Fax 31378	07034 4766

Kindergärten

Kinderhaus Sonnenschein	
Kindergarten (Ü3)	07034 27935-12
Krippe (U3)	07034 27935-21
Kinderhaus Hinterhag	
Kindergarten (Ü3)	07034 31269
Kinderhaus Im Winkele	
Kindergarten (Ü3)	07034 655783
Krippe Häschengruppe (U3)	07034 31268
Kindergarten Am Schloss	
Deufringen	07056 2208
Kinderhaus Dachtel	07056 2548
Kindergarten Lehenweiler	07034 30401

VHS

Hauptstr.15	Tel. 07031 640081
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de	
Dienstag und Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr

Ortsbücherei

Im Gässle 6, 71134 Aidlingen, Telefon: 07034 62060

Öffnungszeiten:

montags	14.00 - 18.00 Uhr
dienstags	9.00 - 13.00 Uhr
mittwochs	9.00 - 13.00 Uhr
donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr
freitags	15.00 - 19.00 Uhr
2. Samstag eines Monats	10.00 - 13.00 Uhr

Jugendcafé

Buchhaldenstraße 28,
71134 Aidlingen 07034 63670
Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 - 22.00 Uhr
Freitag: 19.00 - 22.00 Uhr

Notrufe:

Polizeinotruf	110
Polizeiposten Maichingen	07031 204050
Polizeirevier Sindelfingen	07031 6970
Krankentransport (DRK)	07031 19222
Diakoniestation Aidlingen	07034 993448
Gesundheitszentrum Aidlingen	07034 2516-10
Feuer oder Feuermelder und Erste Hilfe, Rettungsdienst	112
Gas (EnBW Regional AG)	0800 3629447
Unitymedia	01806 888150
Strom (EnBW Regional AG)	0800 3629477
Wasserversorgung Aidlingen mit Ortsteilen: Wasserwerk "Rot"	
(während der Dienstzeit)	07034 63805
(außerhalb der Dienstzeit)	0163 8812534
Kläranlage	07034 30490
Rathaus Aidlingen	07034 125-0
	Fax 07034 125-55
Kriminalpolizei Böblingen	07031 1300
Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt	07031 632 808
thamar - Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt	07031 222 066
MOBILE-Management von Beruf und Familie	07031 663-1928
Fledermaus oder anderes Wildtier gefunden? Lara Grolig	0160 97675925

Wertstoffhof

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

es stellte sich heraus, dass es in der Wichtelrunde einige richtige Dino-Experten gibt. Der größte bislang entdeckte Dinosaurier wurde z. B. in Argentinien entdeckt. Er ist so lang wie zwei LKW, schwer wie eine Herde Elefanten und sieben Stockwerke groß. Es gab Dinosaurier mit Stacheln, manche fraßen nur Pflanzen und hatten sehr lange Hälse, um bis in die höchsten Bäume zu reichen. Andere fraßen Fleisch. Viele in der Runde konnten etwas Wissenswertes beisteuern. Nachdem wir in der Theorie so einiges erfahren hatten, konnten wir uns daran machen einen kleinen Dino selbst zu machen. Aus Papptellern und Wasserfarben entstand im Laufe des Vormittages ein ganzes Dinorudel.
Außerdem lagen viele Bücher bereit, in denen geschmökert werden konnte, ein Dino Memory hatte Lilia für uns vorbereitet und am Ende des Tages gingen wir zum Niederseilparcours, wo uns das Spiel „Fütter den Dino“ erwartete. Ein grüner, pflanzenfressender Dino wartete mit aufgesperrtem Maul und scharfen Zähnen darauf, mit Kiefernzapfen gefüttert zu werden – Zielgenauigkeit war hier gefragt.
Ein toller Tag, der nicht nur den Dinofans Spaß gemacht hat!

Eure Waldwichtel

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner sind Wiebke Dechant – Geschäftsstelle Tel.07034 2772370 und für neue Mitglieder Carmen Watermann- 0172 9939829
www.waldkindergarten-aidlingen.de

Schulen

Schallenberg-Grundschule

Die Grundschulbetreuung der Schallenbergschule Deufringen feiert ihr 20-jähriges Jubiläum

Heute gibt es einen ganz besonderen Grund, ein schönes Fest in der Kernzeitbetreuung an der Schallenbergschule in Deufringen zu feiern.
20 Jahre ist es her, dass mit 12 Kindern und 2 Betreuungskräften die „Kerni“ im September 1999 startete.
Da es bisher noch keine Betreuung an der Schule gab, mussten zuerst Räumlichkeiten geschaffen werden. In der ehemaligen Hausmeisterwohnung wurden kurzerhand zwei Zimmer umgestaltet, damit wir einziehen konnten.
Dies war der Beginn für ein kontinuierlich ausgebautes Betreuungsangebot, das heute in eigenen Räumlichkeiten an der Schule stattfindet. Somit ist eine flexibel buchbare Offene Ganztagesbetreuung gewährleistet. Seit 2007 gehört die Hausaufgabenbetreuung und seit 2008 der Mittagstisch mit zum Angebot.
Mittlerweile nutzen rund 2/3 der Schüler/innen der Schallenbergschule die Kerni. Momentan werden 80 Kinder von einem Team mit 7 Mitarbeiterinnen betreut.
Durch die stetig wachsende Zahl der Kinder vergrößerten sich die Räumlichkeiten, sodass genügend Platz für alle zum Spielen, Basteln, Chillen und vielem mehr vorhanden ist.
Bei rekordverdächtigen Temperaturen feierte die Kerni am vergangenen Donnerstag mit allen Schülern, den Lehrerinnen, dem Hausmeister und dem Betreuungsteam den runden Geburtstag.
Zu Beginn des Festes überbrachte die Rektorin Frau Sonntag ihre Glückwünsche.

Anschließend begrüßte das Betreuungsteam alle Gäste. Nach einem kurzem Rückblick der letzten 20 Jahre konnten wir unseren Überraschungsgast willkommen heißen. Der Zauberer „Magic Thomas“ entführte uns in seine zauberhafte Welt. Die Kinder mitsamt den Erwachsenen staunten, wie er uns mit seinen Zauberkünsten ganz in seinen Bann zog.

Als nächstes Highlight führten unsere „Dancing Stars“ einen eingeübten Tanz auf, der alle begeisterte und der ein oder andere Schüler kurzerhand zum Mitmachen animierten.

Unsere drei Musikanten Florin, Hanna und Michael spielten uns mit ihren Instrumenten noch das Geburtstagsständchen „Freude schöner Götterfunken“ vor.
Anschließend wurde die Schlacht am Buffet eröffnet.
Ganz besonders freuten sich die Kinder über zwei von der Bäckerei Jauss gebackenen, superleckeren Hefezöpfe in Form von einer 20. Aber auch Obst und Rührkuchen sowie Getränke durften auf dem Buffet nicht fehlen.

Zum Abschluss unserer Feier bekam jedes Kind einen Sportbeutel mit dem „Kerni-Logo“ geschenkt. Sehr herzlich bedanken wir uns bei allen Spendern, die uns dieses wunderschöne Fest ermöglicht haben.

- Gemeinde Aidlingen
- Raiffeisenbank Aidlingen
- Kreissparkasse Aidlingen
- Bäckerei Jauss
- Obere Mühle, Aidlingen

Sonnenberg Werkrealschule

Nachtrag zur Abschlussfeier der 10.-Klässler am 19.07.2019
Leider hatte das Programm die schönen Bilder "verschluckt", welche wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten möchten:

Sozialkompetenzpreis der Gemeinde Aidlingen: Bürgermeister Fauth gratuliert Emely Schmid

Schulabgänger Klasse 10 im Schuljahr 2018/19

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

Hauptstr. 15
Telefon 07031 640081
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di und Do 10.00-12.00 Uhr

Blockflöte Anfänger
In den Flötengruppen lernen Kinder ab ca. 5 Jahren das Blockflötenspiel. Zum Unterricht gehören neben dem richtigen Umgang mit dem Instrument erste Notenkenntnisse. Die Kinder lernen spielerisch verschiedene musikalische Grundkenntnisse, wie unterschiedliche Notenlängen oder Spielweisen. Im Vordergrund steht dabei die Freude am gemeinsamen Musizieren. Der Kurs besteht aus mehreren Kleingruppen, die in diesem Zeitfenster zu unterschiedlichen Zeiten unterrichtet werden. Das Repertoire reicht von einfachsten Kinderliedern bis zu mehrstimmigen Stücken. Bei Fragen erreichen Sie die Außenstelle Aidlingen unter 07031 - 64 00 81.
246 956 11, ab 5 Jahren, Manuela Roßberg, montags, 15:45 - 16:15 Uhr, ab 23. Sept., 16 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 85,-, Gruppenunterricht mit 3 Kindern (30 Min).

Keyboardunterricht in Aidlingen
Die Keyboard-Kurse sind für Kinder und Jugendliche sowie für Erwachsene mit und ohne Vorkenntnisse geeignet. Der Unterricht findet an den beiden Unterrichtsorten Aidlingen und Deufringen als Einzelunterricht statt und beträgt 15 Minuten. Auf Wunsch kann die Unterrichtszeit verlängert werden oder auch eine Kleingruppe gebildet werden. Die Kurse finden mittwochs in der vhs in Aidlingen und im Schloss Deufringen sowie zusätzlich freitags in der Buchhaldenschule in Aidlingen statt.
Die Kursleiterin spricht Unterrichtszeiten und Details jeweils vor Kursbeginn mit den Teilnehmern individuell telefonisch ab. Sollte sich nach Rücksprache mit der Dozentin für Sie kein geeigneter Unterrichtstermin finden, können Sie gebührenfrei von Ihrer Anmeldung zurücktreten.
242 951 11, Natalia Janczak, **mittwochs**, ab 25. Sept., 16 Termine, **Deufringen**, **Schloss**, EUR 152,50 Schülerermäßigung: 20%.
242 950 11, Natalia Janczak, **mittwochs**, ab 25. Sept., 16 Termine, **Aidlingen**, **vhs**, EUR 152,50 Schülerermäßigung: 20%.
242 952 11, Natalia Janczak, **freitags**, ab 27. Sept., 16 Termine, **Aidlingen, Buchhaldenschule**, EUR 152,50 Schülerermäßigung: 20%.

Tänzerische Früherziehung
Der Kurs bietet spielerischen Umgang mit tänzerischen Formen, Bewegungen und Rhythmen sowie ein Kennenlernen der eigenen körperlichen Bewegungs- und Darstellungsmöglichkeiten in Bezug zum Raum und zur Gruppe. Spielerisch werden die Konzentrationsfähigkeit und Kreativität der Kinder gefördert. Dies trägt zu einer guten und gesunden Körperhaltung bei. Beim Tanzen stehen Spaß und freie Entfaltung im Vordergrund (ohne Anwesenheit der Eltern). Eingeladen sind alle Kinder, die Interesse an tänzerischer Bewegung zu bunt gemischter Musik haben.
259 310 11, für 3- bis 5-Jährige, Elena Schilling, mittwochs, 16:30 - 17:15 Uhr, ab 25. Sept., 15 Termine, **Aidlingen**, Buchhaldenhalle, EUR 56,- bereits ermäßigt.

Musikalische Früherziehung
Die musikalische Früherziehung wendet sich an drei- bis fünfjährige Kinder. Die Kursdauer beträgt zwei Jahre (4 Semester). Das Programm beinhaltet u.a.: Singen, Spielen, Bewegung, elementares Musizieren und Notenlehre. Sie bildet somit eine gute Basis für jeden Instrumentenunterricht.
Am ersten Termin sind Neuanfänger mit ihren Eltern eingeladen die Kursleiterin, den Raum und die Gruppe kennenzulernen. Sollte nach diesem Termin der Kurs nicht für Ihr Kind geeignet sein, haben Sie die Möglichkeit, daran anschließend den Kurs zu stornieren. Bei Fragen erreichen Sie die Außenstelle Aidlingen unter 07031 - 64 00 81.
246 944 11, Anfänger und Fortgeschrittene, Manuela Roßberg, montags, 15:00 - 15:45 Uhr, ab 23. Sept., 16 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 61,-.
246 942 11, Anfänger und Fortgeschrittene (3 - 5 Jahre), Manuela Roßberg, freitags, 9:00 - 9:45 Uhr, ab 27. Sept., 15 Termine, **Dachtel**, Paul-Wirth-Bürgerhaus, EUR 57,-.

Gitarre Einstiegsberatung
Eingeladen sind Interessenten mit und ohne Vorkenntnisse des Gitarrenspiels, Kinder ab 9 Jahren sowie Erwachsene. Die Kursleiterin informiert zu den einzelnen Kursen (Kurse finden donnerstags statt) und nimmt eine Einstufung der TeilnehmerInnen nach individueller Niveaustufe vor. Weiter wird das Lehrbuch besprochen sowie Empfehlungen zum Gitarrenkauf gegeben. Anmeldung am Info-Abend möglich.
244 102 11, Kinder ab 9 Jahren, und Erwachsene, Tatiana Gilgenberg-Volz, Donnerstag, 26. Sept., 17:30 - 18:30 Uhr, **Aidlingen**, vhs, gebührenfrei, Anmeldung erforderlich.

Cello für Kinder und Jugendliche
Der Unterricht auf dem Violoncello für Kinder und Jugendliche findet an der vhs.Böblingen-Sindelfingen als Einzelunterricht statt und wird individuell auf den jeweiligen Kenntnisstand abgestimmt. In den Anfängerkursen stehen das Kennenlernen des Cellos und ein erstes Spielen auf dem Instrument - auch gemeinsam - im Mittelpunkt.
Weitere Uhrzeiten in Aidlingen sind mittwochs und freitags nach Vereinbarung möglich.
Interessenten, die eine Einstiegsberatung mit dem jeweiligen Dozenten/der jeweiligen Dozentin (pauschal 10 EUR) wahrnehmen möchten, melden sich bitte in Aidlingen unter 07031 - 64 00 81 oder aidlingen@vhs-aktuell.de.
243 330 11, Ryszard Antoni Janczak, freitags, 14:30 - 15:00 Uhr, ab 27. Sept., Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 255,- bereits ermäßigt.

Freiwillige Feuerwehr

WAS WAR LOS?

22.07.2019 - 08:38 Uhr: Türöffnung
Durch einen besorgten Vermieter wurde der Polizei gemeldet, dass dieser seinen Miter seit einiger Zeit nicht mehr gesehen habe und der Briefkasten übervoll sei. Da dadurch von einer eventuellen hilflosen Lage ausgegangen werden musste, alarmierte die Leitstelle Böblingen die Feuerwehr Aidlingen zur Türöffnung.

Nachdem die Wohnungstür in Anwesenheit der Polizei geöffnet war, stellte sich heraus, dass keine Person sich dort aufhielt. Neben der Feuerwehr und der Polizei war auch ein Rettungswagen der Johanniter vorsorglich an der Einsatzstelle anwesend.

23.07.2019 - 17:22 Uhr: Mülleimerbrand
Durch einen aufmerksamen Anwohner wurde gemeldet, dass in der Gechinger Straße in Deufringen ein Mülleimer stark rauchen würde. Vor Ort wurde festgestellt, dass dieser Anwohner bereits mit einem Eimer Wasser den Kleinbrand fast abgelöscht hatte. Durch die eingesetzten Einsatzkräfte musste lediglich ein Kleinlöschgerät benutzt werden.

23.07.2019 - 19:11 Uhr: Personenrettung mittels Drehleiter

Der zweite Einsatz an diesem Tag führte die Feuerwehr Aidlingen in Deufringen durch. Hierbei galt es, eine verletzte Person mittels Drehleiter aus dem zweiten Obergeschoss zu retten. Nachdem die Person durch den eingesetzten Notarzt erstversorgt war, wurde diese mittels Schleifkorbtrage auf der Drehleiter schonend zu Boden transportiert und dem Rettungsdienst übergeben.

26.07.2019 - 18:40 Uhr: Überlandhilfe nach Herrenberg

Die Feuerwehr Aidlingen unterstützte bei einem Großbrand in Herrenberg. Hierbei war in einer Baustoffgroßhandlung ein Feuer ausgebrochen. Ein Löschfahrzeug der Aidlinger Feuerwehr unterstützte die Maßnahmen vor Ort mit 8 Atemschutzgeräteträgern.

****

Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr

****

Am vergangenen Freitag und Samstag veranstaltete die Jugendfeuerwehr Aidlingen mit 19 Kindern wieder einmal einen sogenannten Berufsfeuerwehrtag.

Hierzu wird, ähnlich wie bei einer Berufsfeuerwehr, standesgemäß ein 24-Stunden-Dienst simuliert. In dieser Zeit werden verschiedene Szenarien, wie Brandbekämpfung, Verkehrsunfall und ähnliches, als Einsätze vorgegeben und sind durch die Mitglieder der Jugendfeuerwehr abzuarbeiten.

Tatkräftige Unterstützung erhielt der Leiter der Jugendfeuerwehr **Ingmar Gaudig** und seine Helfer von den Mitgliedern der Einsatzabteilung, welche verschiedene Funktionen bei den Übungen und Fahrdiensten übernahmen.

****

Feuerwehr Aidlingen gewinnt den Wanderpokal des Schützenvereins Dachtel

****

Am 28. Juli veranstaltete der Schützenverein Dachtel sein diesjähriges Wanderpokalschießen. Nach fünfjähriger Auszeit stellte die Feuerwehr Aidlingen wieder vier Mannschaften in der Klasse der „Vereine“ und konnte dabei direkt den Wanderpokal gewinnen.

In der Besetzung **Katja Eisenhardt, Sofia Kempf, Elisabeth Eisenhardt** sowie **Petra Pricelius** konnte die reine Frauenmannschaft ein perfektes Schießergebnis erzielen und gewann vor dem Oldtimerverein Dachtel sowie dem Verein "Dachtel hilft kranken Kindern" / Frauen verdient den diesjährigen Wanderpokal des Schützenvereins Dachtel!

Die Wertung des besten Frauenteams ging resultierend aus den 428 Ringen ebenfalls an die Feuerwehr, zudem stellte die Feuerwehr Aidlingen mit Sofia Kempf und Sissi Eisenhardt die zwei besten Schützinnen in der Gesamtwertung der Einzelschützen.

Bei den Männern stellte die Feuerwehr drei Teams, wobei Team 1 den Podestplatz der Vereine in der Gesamtwertung nur knapp verpasste und sich über Platz vier freuen durfte . In der reinen Männerwertung der Vereine konnte die Feuerwehr Aidlingen den 2. Platz sichern und musste nur den Schützen des „Oldtimerverein Dachtel“ den Vortritt lassen. Die zweite und dritte Mannschaften konnten sich auf den Plätzen 8 und 16 einreihen.

Trotz des hervorragenden Ergebnisses stand der Spaß am Schießsport im Vordergrund. Im Namen aller Schützen der Feuerwehr Aidlingen dürfen wir uns beim Schützenverein Dachtel für den reibungslosen Ablauf sowie die perfekte Bewirtung bedanken.

Der Wanderpokal verweilt nun ein Jahr bei uns im Feuerwehrhaus und wird nächstes Jahr mit aller Kraft zu verteidigen versucht.

Erfolgreich am Wettkampf teilgenommen haben
Team 1 Frauen : Katja Eisenhardt, Sofia Kempf, Sissi Eisenhardt , Petra Pricelius (siehe Bild oben)
Team 1 Männer : Reinhard Hauck, Rolf Eisenhardt, Tobias Wacha, Jens Eisenhardt
Team 2 Männer : Wolfgang Sorge, Alexander Kempf, Niels Wosnitzka, Michael Kaufmann
Team 3 Männer : Thomas Eisenhardt, Andreas Bauer, Timo Schreiber, Patrick Decker.